

# NACH DER HEIMAT MÖCHTE ICH WIEDER

Lied

Musik und Text: Karl Kromer

**G E9- a G D7 G**

10

**G D7 G D7 G D7 G**

1. Nach der Hei-mat möcht ich wieder, nach dem teu-ren Va-ter-ort,  
**D7 e7 D A7 D**  
wo man singt die Frohen Lie-der, wo man spricht ein trautes Wort.

**D7 G H e C6 D7 G6**

- Refrain:* Teure Hei-mat, sei ge-grüßt, in der Fer-ne sei ge-grüßt,  
**F#7 G G7 C A7 G D7 G**  
sei ge-grüßt in weiter Fer-ne, teure Hei-mat, sei ge-grüßt.

*a tempo* **G E9- a C A G6 D7 G**

**G D7 G D7 G a G D7**

2. Deine Tä-ler, dei-ne Hö-hen, dei-ner heil'-gen Wäl-der Grün,  
**G D7 e7 D A7 D**  
o die möcht ich wieder se-hen, dorthin, dort-hin möcht ich zieh'n.

**D7 G H e C6 D7 G6**

- Refrain:* Teure Hei-mat, sei ge-grüßt, in der Fer-ne sei ge-grüßt,  
**F#7 G G7 C A7 G D7 G**  
sei ge-grüßt in weiter Fer-ne, teure Hei-mat, sei ge-grüßt.

*a tempo* **G E9- a C A G6 D7 G**

**G D7 G D7 G a G D7**

3. Doch mein Schick-sal will es nimmer, durch die Welt ich wan-dem muß.  
**G D7 e7 D A7 D**  
Trautes Heim, dein denk ich immer, trautes Heim, dir gilt mein Gruß.

**D7 G H e C6 D7 G6**

- Refrain:* Teure Hei-mat, sei ge-grüßt, in der Fer-ne sei ge-grüßt,  
**F#7 G G7 C A7 G D7 G**  
sei ge-grüßt in weiter Fer-ne, teure Hei-mat, sei ge-grüßt.

*a tempo* **G E9- a C A G6 D7 G**